

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" " Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" " Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" " einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

17. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einkaufungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Danbe & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

№ 154.

Montag den 4. Juni

1883.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9,
anzuzeigen.

260. ABONNEMENTS-CONCERT

des
Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lästner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Union-Marsch *Fahrbach.*
2. Ouverture zu „Mireille“ *Gounod.*
3. Gavotte aus „Das Spitzentuch der Königin“ *Joh. Strauss.*
4. Die Provinzialen, Walzer *Bilse.*
5. Am Nil, Balletscene *Kücken.*
6. Ouverture zu „Die Vestalin“ *Spontini.*
7. Le réveil du lion, Caprice *Kontsky.*
8. Fackeltanz aus „Rübezahl“ *Flotow.*

Rundschau:
Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline.
Hygiea-Gruppe.
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal.
&c. &c.
Griechische
Capelle.
Nureberg-
Farnsicht.
Platte.
Wartthurm.
Ruine
Sonnenberg.

261. ABONNEMENTS-CONCERT

des
Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lästner.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Dame Kobold“ *Raff.*
2. Intermezzo aus „Naïfa“ *Delibes.*
3. Concerthaus-Polka *Bilse.*
4. Scene und Miserere aus „Der Troubadour“ *Verdi.*
5. Ouverture zu Göthe's „Faust“ *Lindpaintner.*
6. Kuss-Walzer aus „Der lustige Krieg“ *Joh. Strauss.*
7. Erinnerung an C. M. von Weber, Fantasie *Lysberg.*
8. Indischer Marsch aus „Die Afrikanerin“ *Meyerbeer.*

Feuilleton.

Allerlei.

Ein Drama auf dem Meere. Ein erschütternder Vorfall wird aus Livorno gemeldet. Am Morgen des 9. Mai verliess die Fischerbarke „Maria Stella“ mit sieben Personen, worunter der Schiffspatron Esposito und sein elfjähriger Sohn Aniello, die Insel Giglio und segelte nach Terranova Pausania. Gegen 9 Uhr, in der Nähe von Monte Cristo, kam ein plötzlicher Windstoss, der das Fahrzeug umschlagen machte. Die armen Fischer waren auf einmal dem wüthenden Element preisgegeben. Mehrmals versuchten sie es schwimmend die Insel Monte Cristo zu erreichen; von der sie wenig mehr als eine Meile entfernt waren, aber der Wind vereitelte alle ihre Anstrengungen und sie mussten zur umgeschlagenen Barke zurückkehren. Endlich machten die sieben Unglücklichen einen letzten Versuch, das Land zu erreichen. Als nun der Schiffspatron Esposito bemerkte, dass seinem Sohnen die Kräfte ausgingen, kehrte er neuerdings mit ihm zurück und Beide klammerten sich an das Fahrzeug, an das der Vater weinend sein Kind festband. Inzwischen schwammen die übrigen Fünf weiter und man fürchtet, dass sie sämtlich umgekommen seien. Der fortwährende heftige Wind trieb mittlerweile die „Maria Stella“ gegen Pianosa. Vater und Sohn verbrachten den Tag und die folgende Nacht, indem sie an ihrer letzten Hoffnung festhielten. Der kleine Aniello verlor endlich die Kraft. Er heftete noch sein Auge auf seinen Vater, dem das Herz bei diesem schrecklichen Schauspiel blutete und rief ihm zu: „Muth, Papa, die Madonna wird uns helfen!“ Es waren seine letzten Worte und nach wenigen Zuckungen war er verschieden. Es war gegen sechs Uhr Früh und dem unglücklichen Vater drohte dasselbe Schicksal, wenn die Hilfe noch länger ausblieb. Um zehn Uhr endlich kam der Postdampfer „Gorgona“ in die Nähe, bemerkte das umhertreibende Fahrzeug und setzte trotz des stürmischen Meeres eine Barke aus, um denselben zu Hilfe zu kommen. Erschöpft, vor Kälte, Hunger und dem erlittenen unsäglichen Schmerz fast dem Tode nahe, wurde Esposito an Bord des Dampfers gebracht. Er hielt noch die Leiche seines geliebten Kindes umklammert und wollte nicht eher das Schiff betreten, bis man dieselbe nicht auf dem Verdeck desselben niedergelegt hatte. Dem Unglücklichen wurde alle mögliche Pflege zu Theil. Er erlangte nach und nach seine Besinnung wieder, und man setzte ihn endlich mit dem toten kleinen Aniello in Porto San Stefano ans Land.

Die Weide im russischen Volksglauben. Sicherlich dürfte in keinem anderen Lande die Weide so geehrt werden, als in der Ukraine, speciell zur Zeit des „Weiden-sonntags“, wie das Volk den Palmsonntag nennt, der bei den Russen als das Vorfest von Ostern hoch gefeiert wird. Bei diesem Feste drängen sich Tausende um das Gotteshaus, um dorthin in Prozession Weidenzweige mit Palmkätzchen zur Weibung zu tragen. Ist der Gottesdienst beendigt, sind die Pforten der Kirche geschlossen, so schwingen vorzugsweise die jungen Leute die Weidenruthen und lassen sie mit den Worten: „Die Weide schlägt, nicht ich; in einer Woche ist Ostern!“ nicht alzu sanft auf den Rücken der Zunächststehenden, mit Vorliebe aber auf den der Frauen und Mädchen fallen. Am nächsten Morgen aber treibt das junge Volk, aus der Frühmesse heimgekehrt, alle die Langschläfer, welche die Kirche nicht besucht haben, mit seinen Ruthen aus den Betten unter Recitation der Verse:

Nicht ich schlage, die Weide schlägt;
In einer Woche der grosse Tag:
Werde gross wie die Weide
Und gesund, wie das Wasser,
Und reich wie die Erde.“

Derselben Sitte begegnet man bei den niederen Ständen auch in Gross-Russland, während in Roth-Russland die aus der Kirche heimkehrenden Andächtigen, einer alten Sitte folgend, ihre zu Hause gebliebenen Kinder und Diensthofen mit den Palmzweigen schlagen unter Hersagen des Sprüchleins:

Nicht ich schlage,
Die Weide schlägt;
In einer Woche ist Ostertag,
Krankheit in den Wald!
Gesundheit in die Gebein!“

Diesem Wunsche gemäss ist es nicht selten, dass arme Leute am Weiden-sonntag die Kätzchen der Weide zu Brei gekocht verzehren. Die Zweige selbst bewahrt man bis zu Ende des Jahres mit vieler Ehrfurcht.

Unversöhnlich. Ein Angeklagter wird von dem Richter gefragt, ob er gegen die Zeugen etwas einzuwenden habe. — „Nur gegen den Meier“, war die Antwort, „dem habe hic vor drei Jahren zu seiner Frau verholten und das trägt er mir heute noch nach.“

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 2. Juni 1883.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Schwarz, Hr. Kfm., Berlin. Vinot, Hr. Kfm., St. Louis. Arndts, Hr. Kfm., Düsseldorf. Thèves, Hr. Kfm., Brüssel. Rheinbold, Hr., Baden.
Alteesaal: Gautier, Hr. Rent., Alençon. Fiedeler, Hr. Rittergutsbes., Hannover.
Bären: Kossack, Hr. Kfm. m. Fam., Berlin. Strasburg, Fr. m. Bed., Berlin. Jungck, Frl., Bremen. Boltz, Hr. m. Fam., München. v. Schaldix, Hr. m. Fr., Galtzien.
Belle vue: Marotaki, Hr. Dr. med., Berlin.
Schwarzer Bock: Henkel, Fr. m. Bed., Hanau. v. Ernst, Hr. Major m. Fam., Breslau. Centner, Hr. Baurath m. Fr., Dresden. Holle, Hr. Rent., Werther.
Zwei Bäume: Horn, Hr., Holstein. Hinrichs, Hr., Holstein. Allerdt, Hr. Landgerichtsath, Brieg.
Cölnischer Hof: Naschke, Hr. Fabrikbes., Calbe. von Brunn, Hr. Hauptmann m. Fr., Insterburg.
Wasserheilanstalt Dietenmühle: Martin, Hr., Schoensee. Fischer, Fr., Göttingen.
Engel: Eckhardt, Hr. Kassenrendant, Bad Wildungen. von Büselager, Hr. Frhr., Münster. von Fürstenberg, Hr. Frhr., Münster. Kaphan, Hr., Posen.
Einhorn: Becker, Hr. Kfm., Gelnhausen. Albrecht, Hr. Kfm., Königstein. Knie-riemen, Hr. Kfm., Paderborn.
Eisenbahn-Hotel: Wouters, Hr. Rent. m. Fam., Brüssel.
Europäischer Hof: Wülfig, Frl., Elberfeld. Dornseiff, Fr. Rechtsanwalt, Giessen.
Grüner Wald: Kleinschmidt, Hr. Kfm., Frankfurt. Wolfsheimer, Hr. Kfm., Augsburg. Koetting, Hr. Kfm., Elberfeld. Falkenberg, Hr. Kfm., Frankfurt. Haas, Hr. Kfm., Sinn. Jaeger, Hr. Kfm., Chemnitz.
Hotel zum Hahn: Voigt, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Salzgungen. Möllenkamp, Hr. Kfm., Cöln. Teubner, Fr. Revisor m. Tochter, Carlsruhe. Kreinbring, Fr. m. Kind, Gordenitz. Kohl, Fr. Apotheker, Krakel. Vogt, Frl., Krakel.
Hamburger Hof: von Hahn, Exc. Hr. wirkl. russ. Staatsrath m. Fr., Odessa. Cölbe, Fr. Rent. m. Tochter, Bromberg.
Vier Jahreszeiten: Straff, Hr. Fabrikbes., Meerane. Carlotta, Hr. Chefredacteur Dr., Berlin. Oppenheim, Hr. m. Fr., London. Schweder, Hr., London. Stone, Hr. m. Bed., England.
Goldene Kette: Kerver, Hr. Rent. m. Fr., Sobernheim. Wetstein, Hr. Kfm. m. Tochter, Wien.

Kaiserbad: Schneegans, 2 Frl., Creuznach.
Weisse Lilien: Uhl, Hr. Kfm., Dresden. Mansfeld, Hr. Pastor m. Fr., Kelbra.
Nassauer Hof: Cartley, Hr., Waude. Cartley, Fr., Waude. Cartley, Frl., Waude.
Hotel du Nord: Caspari, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin. Bernard, Frl., Berlin.
Nonnenhof: Herdt, Hr. Kfm., Berlin. Eichenbaum, Hr. m. Fr., Cöln. Centner, Hr. Baurath m. Fr., Dresden. Müldner, Hr. Fabrikbes., Hannover. Bender, Hr. Kfm., Mannheim. Hölzerkopf, Hr. Fabrikbes., Ilmenau. Rausch, Hr. m. Fr., Stützerbach.
Dr. Pagenstecher's Augenklinik: Henning, Fr., Erbach. Teist, Fr., Castel.
Rhein-Hotel: Luyken, Hr. m. Fam., Wesel. Hülpeden, Hr. Kfm., Hamburg. Wagner, Hr. Kfm., Graz. Tibbrich, Hr. Rechtsanwält m. Fam., Steinfeld. Rosenberg, Hr. Rent. m. Fam., Paris. v. Besser, Hr. Rittmstr., Hof Geismar. Drüscher, Hr. Kfm., Plauen. Krabbe, Frl., Haag. Tripp, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Amsterdam. von Drachenfels, Frl. m. Bed., Riga.
Römerbad: Dietz, Hr. Oberlehrer Dr., Kiel. Reinicke, Fr., Nordhausen. Willecke, Fr., Nordhausen. v. Babkin, Hr., Russland. v. Stadion-Tannhausen, Fr. Gräfin, Dresden. Möllhausen, Hr. m. Fr., Potsdam.
Rose: Hughes, Hr., Dublin. Moore, Hr. Rev., Irland. Chidson, 2 Frl., Liverpool. Hardwick, Br. m. Fr., London.
Sonnenberg: Broech, Fr. Stadthausstr. m. Sohn, Marburg. Herr, Hr. Kfm., Schwabach. Thoma, Hr. Druckereibes., Schwabach.
Taunus-Hotel: Schmedding, Hr. Kfm. m. Fr., Münster. Haesecke, Hr. Gutsbes. m. Schwester u. Nichte, Neu Ruppin. v. Keiser, Hr. Amtmann m. Fr., Langerfeld. Apel, Hr. Kfm. m. Fr., Halberstadt. Brown, Hr. Gutsbes. m. Fam. u. Bed., New-York. Noyes, Hr. Gutsbes. m. Fam. u. Bed., New-York. Stockfeld, Hr. Curdirector, Creuznach.
Hotel Vogel: Bein, Hr. Kfm., Augsburg. Heiderich, Hr. Kfm., Hüntrop. Dittmer, Hr. Kfm., Steele. Rineke, Hr. Kfm., Heiligenstadt.
Hotel Weiss: Danner, Hr. Kfm., Freiburg. Balzer, Hr., Saarlouis. Blenkmeister, Hr. Oberförster, Attenau. Deibel, Hr. Rent., Hanau.
In Privathäusern: Hofmann, Hr. Dr., New-York. Friedrichstr. 2. Loewengart, Hr. Rent. m. Fr., Leipzig. Sonnenbergerstr. 14. v. Fragstein, Hr. General, Cassel. Villa Nizza. v. Ritesel, Hr. Gutsbes. m. Fam. u. Bed., Schloss Altenburg, Villa Nizza.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.
Restauration ersten Ranges
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit
Französische Küche
Vorzügliche Weine
 desgleichen **Kaffee, Thee und Chocolate**
Table d'hôte 1½ Uhr à Couvert 3 Mark.
Diners & Soupers a part auf Bestellung zu jedem Preise
 von Mk. 4. 50 an aufwärts.
Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Hôtel du Parc.

Table d'hôte 1 Uhr.

Restaurant C. Christmann jr.

Table d'hôte 1 Uhr.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden

Philipp Ditt

Table d'hôte 1½ Uhr
 à Couvert 3 Mark.

Bazar für Herren-Artikel.

Grosses Lager sämtlicher

Herren-Artikel

Hüte, Schirme, Wäsche, Handschuhe, Cravatten &c. &c.

Specialität: Englische Artikel für Herren.

Wiesbaden
 Langgasse 31.

Rosenthal & David
 Langgasse 31.

Echte Havana- & Manila- Bremer- & Hamburger- Amerikanische Französische Russische Türkische

Cigarren, Cigaretten & Tabake

empfehlen in den feinsten Qualitäten bei grösster Auswahl

J. C. Roth, Ecke der Wilhelm- und Burgstrasse.
 Filiale: Langgasse 31.

Tapisseries & Nouveautés

E. L. Specht & Cie.,

Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers und Königs, Sr. Majestät des Königs von Griechenland, Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen Carl von Preussen, Ihrer Kgl. Hoheit der Frau Landgräfin von Hessen, Prinzessin von Preussen.

Grösstes Magazin in Handarbeiten.
Reichste Auswahl. - Täglich Neuheiten.

Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Cigarren, Cigaretten & Tabake

in- & ausländischen Fabrikats empfiehlt
 Langgasse 45, **A. F. Kniefelt,** Langgasse 45.

Specialität.

Ein Album mit Miniatures auf Porzellan und Elfenbein habe ich im Conversationszimmer des Curhauses aufgelegt und mache das Publikum freundlichst darauf aufmerksam. In distinguirten Kreisen finden sie grosse Aufnahme, und habe ich über die sprechende Aehnlichkeit und künstlerische Ausführung Anerkennungsschreiben von Sr. Majestät dem Kaiser, Ihrer Hoheit der Frau Herzogin von Nassau und vielen anderen hohen Persönlichkeiten. Die Aufnahme ist wie zu einer gewöhnlichen Photographie; auch mache ich sie nach jeder anderen Photographie nach Angabe der Farben.

Julie Wigand, Malerin und
 Inhaberin eines Photogr. Ateliers. 3916

Familien-Pension

von **E. Weyers**

6 Wilhelmsplatz 6
 gegenüber der engl. Kirche.

Elegant möblirte Zimmer, mit oder ohne Pension zu vermieten. Die Villa liegt in ruhiger Lage, mit schöner Aussicht auf den Taunus. Das Haus ist mit allem Comfort ausgestattet.

Möblirte Wohnung

oder einzelne Zimmer mit Pension zu vermieten Taunusstrasse 9, rechts, II. Etage.

Schön möbl. Zimmer zu mässigem Preise, gr. Burgstrasse 3.

Villa Speranza, Parkstr. 3.
 Möblirte Zimmer und Pension.

Taunusstrasse 26

Apartment with board.

Board and residence with comfort and elegance at a villa opposite the Curhaus and gardens. Apply **Parkstr. 8.**

Tageskalender.

Montag den 4. Juni 1883.

Curhaus.
 6½ Uhr: Morgenmusik am Kochbrunnen u. in den Anlagen an der Wilhelmstrasse.
 4 und 8 Uhr: Concert.

Synagoge, Michelsberg.
 Der Wochengottesdienst findet täglich statt: Morgens 6¼ Uhr und Abends 6 Uhr.